

Stadt Gunzenhausen – Zusätzliche Haltestelle für den Rufbus

Gute Nachrichten für Rufbusnutzerinnen und -nutzer im Raum Gunzenhausen: Seit Mitte September 2025 wird von den fünf Linien 642.1 bis 642.5 die Haltestelle „Walkmühle“ auf Höhe der Nürnberger Straße 98 bei Bedarf angefahren. Anfang des Jahres wurden bereits vier neue Haltepunkte in Gunzenhausen in Betrieb genommen. Dabei handelt es sich um das Gewerbegebiet Nord, die Alemannenstraße, das Waldbad und das Klinikum.

Durch die aktuelle Fahrplanaufwertung können nun beispielsweise die Gewerbeeinheiten rund um die Nürnberger Straße einfach und komfortabel mit dem ÖPNV angefahren werden. „Wir arbeiten weiter an einer Aufwertung unseres Rufbusystems und reagieren mit der neuen Haltestelle auf einen vermehrt geäußerten Kundenwunsch“, erklärt Stefan Dietz, Geschäftsführer der Gunzenhäuser Mobilitäts- und Verkehrs-GmbH (MVG). „Ein Außenbezirk, in dem sich unter anderem wichtige Geschäfte und auch ein Arzt befinden, wurde mit dieser Maßnahme an die Innenstadt angebunden. Wir freuen uns, dass wir dieses Mobilitätsbedürfnis unserer Bürgerinnen und Bürger schnell umsetzen konnten.“

Die Gunzenhäuser Rufbuslinien werden von der MVG koordiniert und betrieben. Es gelten die Tickets des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg (VGN). Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der GmbH unter www.gunzenhausen-mobil.de. Wer Fragen hat, kann sich gerne bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der MVG unter Tel.: 09831/516900 informieren (E-Mail: info@mvg-gun.de).